

# Geschichten für jedermann

**BILDUNG** Alphabetisierungsprojekt „Blickpunkt Alpha“ sowie die Naumburger Kinderbibliothek beteiligen sich jeweils mit Veranstaltungen am Vorlesetag.

VON CONSTANZE MATTHES

**NAUMBURG** - Mit drei Aktionen wird in Naumburg und Bad Kösen der bundesweite Vorlesetag am Freitag, 20. November, begangen. Allein zu zwei Veranstaltungen lädt „Blickpunkt Alpha“, das Alphabetisierungsprojekt für Sachsen-Anhalt Süd, ein. Im Konrad-Martin-Haus in Bad Kösen findet ab 14 Uhr ein musikalischer Vorlese-Nachmittag statt. Dabei präsentieren Projektleiterin Laurentia Moisa sowie zwei syrische Flüchtlinge eine Geschichte in den Sprachen Deutsch, Englisch und Arabisch. Ein Syrer spielt auf der Laute. Die Lesung wird zudem visuell mit Bildern begleitet. Tee, Kaffee und Kuchen werden den Gästen gereicht.

Eine Veranstaltung ab 15 Uhr im Naumburger Jugendzentrum „Otto“ steht unter dem Motto „Geschichten aus aller Welt“. Die Erzählungen sollen in mehreren Sprachen vorgelesen werden. Es

## HINTERGRUND

### Studie belegt positive Effekte auf Kinder

**Die aktuelle** Vorlesestudie kommt zum Ergebnis, dass regelmäßiges Vorlesen die Entwicklung von Kindern, ihre schulischen Leistungen und sozialen Bindungen unterstützt. Wurde Kindern regelmäßig vorgelesen, sind diese häufiger bemüht, andere in die Gemeinschaft zu integrieren. Auch ist der allgemeine Gerechtigkeitssinn

besonders ausgeprägt. Für die Studie wurden 524 Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren und ihre Mütter durch das Münchner Institut „Iconkids & Youth“ persönlich befragt. Seit 2007 wird die Untersuchung jährlich durchgeführt. Initiatoren sind die Stiftung Lesen, die Wochenzeitung DIE ZEIT sowie die Deutsche Bahn Stiftung. CM

beteiligen sich Flüchtlinge aus mehreren Ländern sowie Naumburger. Beide Angebote seien keine reinen Aktionen nur für Flüchtlinge, wie Laurentia Moisa betonte: „Die Veranstaltungen richten sich generationenübergreifend an alle.“ Ziel sei nicht nur, den Vorlesetag zu begehen, sondern die Möglichkeit für Begegnungen und Gesprächen zu schaffen. „Wir wollen in

diesem Zusammenhang auch auf unsere Initiative und die Bedeutung von Sprache hinweisen, die ja erst den Zugang zu unserer Welt und unserem Alltag schafft“, erklärt die Leiterin von „Blickpunkt Alpha“. Das Projekt war im vergangenen Jahr gestartet worden. Ein vierköpfiges Projektteam ist dabei zuständig für die Landkreise Mansfeld-Südharz, Saalekreis und

Burgenlandkreis sowie die Stadt Halle. Auch die Naumburger Kinderbibliothek am Stephanplatz wird sich am bundesweiten Vorlesetag beteiligen. Bibliotheksmitarbeiterin Sandra Graneist stellt mit einem Bilderbuchkino das Buch „Alle Kinder: Ein ABC der Schadenfreude“ von Anke Kuhl und Martin Schmitz-Kuhl Schülern der vierten Klasse der Uta-Schule und der Schweitzer-Schule vor. Das Buch aus dem Klett-Verlag enthält bekannte Kindersprüche, aberwitzig illustriert.

Der bundesweite Vorlesetag findet zum bereits 12. Mal statt. Er ist eine gemeinsame Initiative der Stiftung Lesen, der Deutsche Bahn Stiftung sowie der Wochenzeitung „Die Zeit“. Zahlreiche Prominente aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport beteiligen sich an der traditionellen Aktion.

 Weitere Informationen zum bundesweiten Vorlesetag im Internet unter: [www.vorlesetag.de](http://www.vorlesetag.de)

Naumburger Tageblatt 13.11.2015